

Von Wien zum Nordkap – 17. bis 25. Juni 2019



Wien 17.06.2016 kurz vor meinem Abflug nach Evenes



Dieses Mal mit dem Flugzeug (Vogel im Vogel- Hihi..)



Narvik – größter Umschlagplatz Europas für Eisenerz



Reine – auf den Lofoten



Svolvar (Hauptstadt Lofoten) - Hafen



..... Marktplatz erste Begegnung mit Stockfisch

Eine der vielen Pausen unterwegs

Es gab Wasser von den Bergen (Wasserfälle), in den Fjorden und manchmal auch vom Himmel.



Ich sage – mhhh lecker.

Wo ist er der Fisch? Das ist ein Museum.....



Bei den Wikingern.... Der Met war gut, oih, oih, oih



Ich, Felix I – auf dem Thron ...



Gleich geht's weiter – Fisch, Fisch - Stockfisch  
Meine Reisebegleitung (Kerstin und Steffen) meinen es stinkt. Die Norwegers sagen – Es riecht nach Geld.



Ein Paradies.....



Finnsens Abendspaziergang 22:30 Uhr  
Es ist die Sonne – nicht der Mond



Norwegens Brücken – eine Augenweide...

Senja – das Land der Trolle



20:00 Uhr am Strand, Wassertemperatur 4-6°C



... ein friedliches Exemplar





Nördlichster Botanischer Garten der Welt (oberhalb 69. Breitengrad)



Aussichtspunkt vor Alta



Eismeerkathedrale Tromsø





Morgen sind wir am Nordkap – noch 370 km



Hammerfest, 7500 EW, nördlichste Stadt der Welt



6000 Jahre alte Felsritzungen Himmelfurt (bei Alta)



Interessanter Skulptur



Nordlichtkathedrale Alta abends 22:30 Uhr



Rentiere gab's in natura – Elche nur an der Wand





Denkmal am Punkt des Struwe-Bogens in Hammerfest (Meridianvermessung 1816-1855)



Auf dem Weg zum Nordkap, noch 10 km



Mitternacht, das Plateau 307m über NN



Zugang zu Mageroya = Magere Insel



Die Häuser werden mit übers Dach gespannten Drahtseilen im Boden oder an den Fundamenten verankert (Sturmgefahr).



Angekommen

Der Letzte Tag in Norwegen. Nach einer kurzen Nacht geht es zur Vogelinsel im Eismeer. Mal sehen, was mich erwartet...



Zu Hause angekommen und neue Freunde gewonnen.